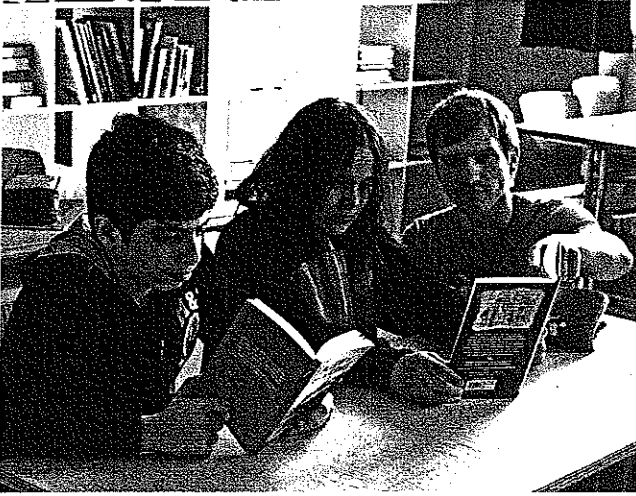


Verhalten und Werte



Sozialtraining: Team & Spiel

Ob Spiel und Spaß oder Ruhe und Entspannung, ob persönliches Gespräch oder Hausaufgabenbetreuung – dieser Kurs geht auf die Wünsche und Bedürfnisse der SchülerInnen nach dem Unterricht ein. Spielerisch erlernen die Kinder soziale Kompetenzen wie die gewaltfreie Bewältigung von Konflikten und den respektvollen und freundschaftlichen Umgang miteinander. Das Projekt beinhaltet eine intensive pädagogische und individuelle Betreuung der Kinder. Ziel ist, jugendliche Verhaltensstörungen zu minimieren und die Schulfreude zu erhöhen, wodurch auch die Leistungsentwicklung positiv beeinflusst wird. Die Schülerinnen und Schüler können somit eine intensive Beziehung zu den Betreuern aufbauen.

Das Projekt findet 4-mal in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing und 1-mal in der Mittelschule an der Wiesentfeller Straße in München-Neuaubing statt, wobei jedes Projekt 1- bis 3-mal wöchentlich durchgeführt wird.

**Die Kosten je Projekt liegen zwischen 6.886 Euro und 29.062 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

6

Verhalten und Werte



Sozialtraining: Team & Hund

„Mit Xayran macht das Lernen viel mehr Spaß“, sagt der 11-jährige K. und lässt Xayran mit Leichtigkeit auf Kommando hinsetzen. Liebevoll und mit viel Rücksicht gehen die Kinder mit den Tieren um.

Im Kurs Team & Hund lernen die Schülerinnen und Schüler, sich zu konzentrieren, zu koordinieren und Ängste zu überwinden. Durch das Arbeiten mit den Hunden erleben sie Anerkennung und Respekt.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing, in der Eugen-Papst-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Germering, in der Fünfseen-Schule Starnberg Sonderpädagogisches Förderzentrum und 2-mal wöchentlich im Sonderpädagogisches Förderzentrum München-Süd (Stielerstraße) statt.

**Die Kosten je Projekt liegen zwischen 1.980 Euro und 4.180 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

7

Verhalten und Werte

BE.IN: Talentförderung für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen



BE.IN steht für „Begabung und Interesse“. Die Ziele des Projektes sind, die Begabungen der SchülerInnen zu fördern und ihr Interesse für den künstlerischen und sportlichen Bereich zu wecken. Dabei sollen Benachteiligungen ausgeglichen und eine gesellschaftliche Integration erreicht werden. Malen, Diabolo, Gartenbau, Zaubern, Streetdance, Videoworkshop und naturwissenschaftliches Forschen – die Projekte sind so vielfältig wie die Kinder verschieden. Es handelt sich um leistungsstarke Förderangebote, die selbstgewählt dem Kind die Möglichkeit geben, Außerordentliches zu leisten. Die SchülerInnen lernen außerhalb des traditionellen Klassenverbands ihre Talente kennen, können ihre Begabungen entwickeln und stärken somit ihr Selbstbewusstsein. Weitere wichtige Themen sind das Einüben sozialer Kompetenzen und die aktive Gewaltprävention.

Das Projekt findet wöchentlich in der Eugen-Papst-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Germering statt.

**Gesellschaft macht Schule beteiligt sich an dem Projekt mit 3.000 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

8

Verhalten und Werte

Bündnisprojekt Zirkus macht stark

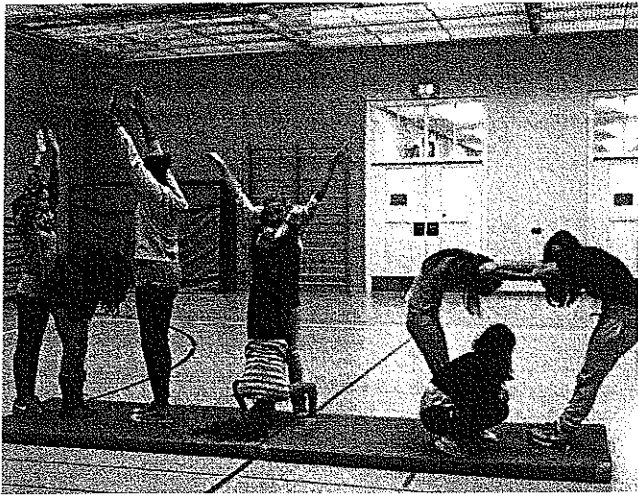


An der Mittelschule Guardinistraße trainieren 60 SchülerInnen von 8-15 Jahren in einem wöchentlichen Zirkuskurs, gefördert von „Zirkus macht stark“, verschiedene Zirkuskünste. Sie erarbeiten in einem gemeinsamen kreativen Prozess die Gesamtidee der Zirkusvorstellung und die einzelnen Nummern. Nach der halben Kurszeit findet als Zwischenziel für die Kursteilnehmer in der Schule eine „Werkschau“ für die ersten Klassen statt. Als Novum wird es zwei Abschlussvorstellungen außerhalb der Schule im Stadtteil geben, in Hadern und auf dem Ferien- und Familienfest „Zirkuslust im Westpark“ in den Pfingstferien. Das große Interesse der Schüler wurde durch einen besonderen Projektstart, ermöglicht von Gesellschaft macht Schule, geweckt: Die Kursleiter spielten für alle Schüler der 3.-8. Klassen zwei Zirkusshows in der Schule. An den drei Tagen darauf hatten all diese Schüler – insgesamt 265 Kinder und Jugendliche – im Jugendtreff Pfiffteen die Gelegenheit, die Zirkuskünste selbst zu erproben. In Kooperation mit Spielen in der Stadt e.V.

**Gesellschaft macht Schule beteiligt sich an dem Projekt mit 5.000 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

9

Verhalten und Werte



Zirkus- und Bewegungskünste

„Bewegen, Phantasieren, Spielen“ könnte das Projekt auch heißen. Mit dem Körper Pyramiden bauen, Bälle über dem Kopf jonglieren, vom Trampolin hoch in die Luft wirbeln... Kinder und Jugendliche wollen sich spüren und gemeinsam erfahren. Hier können sie es - und am Ende vielleicht sogar auf einer Manege zeigen.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.718 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

10

Verhalten und Werte



Philosophischer Kinderzirkus

Im „Philosophischen Kinderzirkus“ werden Zirkustraining und Philosophieren zusammengebracht. Das Zirkustraining beinhaltet z.B. Jonglage, Akrobatik oder Bühnenarbeit. In den philosophischen Gesprächen werden Themen mit Bezug zu den einzelnen Disziplinen besprochen (z.B. Team, Körper und Geist, Da-Sein). Philosophieren heißt, eigene Antworten auf Fragen zu finden, die alle Menschen betreffen, und ein Gefühl für Werte und Normen zu entwickeln, die von keinem Diskurs mehr in Frage gestellt werden können. Das Projekt „Philosophischer Kinderzirkus“ fördert die Sprachentwicklung und die Fähigkeit, neue Erkenntnisse und Erfahrungen einzuordnen.

Das Projekt findet wöchentlich in der Seerosenschule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Poing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.498 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

11

Verhalten und Werte



Mentoring von Schülerinnen und Schülern

„Ist das deine Mama?“ „Nein, das ist mein Coach und meine Freundin“, sagt J. mit sichtbarem Stolz.

Dr. Stephan Hubel, Lehrer und Initiator des Mentorenprojekts, beschreibt sein Anliegen so: „Unsere Kinder brauchen Begleiter, die eine Brücke aus dem behüteten Schulrahmen ins wirkliche Leben bauen“. Die Anforderungen an die Coaches sind Freude am Zusammensein mit Kindern und Jugendlichen, Ausdauer und Geduld beim Aufbau einer Beziehung. Das Projekt wird in Kooperation mit DREIRAT e.V. durchgeführt.

Das Mentoring findet in der Eugen-Papst-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Germering statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.256 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

12

Übergangmanagement



© contrastworkstatt - Fotolia.com

Qualivorbereitung

Der Kurs bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich gezielt mit Problemen auseinanderzusetzen, die beim Lernen in der Schule oder zu Hause auftreten. Besonders in Hinblick auf die Prüfungen des Qualifizierten Hauptschulabschlusses werden Lerninhalte vertieft und Lösungen für Lernprobleme gesucht. Der Kurs wird von Lehrpersonal gestaltet, das den Schülern vertraut ist, da beide Förderlehrer seit längerem an der Schule als hilfreiche Unterstützer in der Einzel-/Kleingruppenförderung bekannt sind. Dieses Vertrauensverhältnis begünstigt die Kooperationsbereitschaft der Jugendlichen und schafft eine wirkungsvolle Lernatmosphäre.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Wiesentfelser Straße in München-Neuaubing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 2.948 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

13

Übergangmanagement

Vertiefte Berufsorientierung (VBO)

„Kein Abschluss ohne Anschluss“ ist das Leitmotiv des schulübergreifenden Projekts „Los geht's! – Vertiefte Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler an Münchens Mittelschulen“. Über zwei Jahre werden die Jugendlichen aus zwei Münchner Mittelschulen intensiv begleitet. Im Fokus stehen die selbstbestimmte Berufsorientierung und Berufswahlentscheidung bzw. die Weiterbildungsentscheidung.

Das Projekt baut auf die Säulen Berufsorientierung und Persönlichkeitsentwicklung:

- Vertiefter Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt, Orientierung zwischen den Anschlussmöglichkeiten sowie Begleitung beim Bewerbungsverfahren;
- Persönlichkeitsstärkung und Erhöhung der Sozialkompetenz.

Die im Rahmen des wöchentlich stattfindenden Kurses erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen sowie die getroffenen Entscheidungen werden in Coachings vertieft.

Schulübergreifende Workshops ermöglichen eine schulübergreifende Kooperation, gegenseitiges Lernen und erschließen neue Sozialräume für die Jugendlichen.

Die hohe Vernetzung mit allen bestehenden Maßnahmen der Berufsorientierung an den einzelnen Schulen gewährleistet eine sinnvolle Ergänzung und Verknüpfung bestehender Angebote und vermeidet Parallelitäten. Dabei spielen die aktuellen regionalen Besonderheiten des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes in und um München eine bedeutende Rolle.

Alle Veranstaltungen finden in Kleingruppen statt. Das intensive Programm, das sich an den individuellen Bedürfnislagen orientiert, soll eine nachhaltige Förderung ermöglichen, so dass den Jugendlichen der Übergang in Aus- bzw. Weiterbildung erfolgreich gelingt.

Das Projekt wird mit den Ganztagesklassen der neunten Jahrgangsstufe der Mittelschulen Gardinistraße und Wiesentfeller Straße durchgeführt.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 55.638 Euro.

Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!

14

Kultur

It's up to you – Theater- und Tanzprojekt, Film und Trommeln

Ob Theaterstück, Tanz-Performance oder auch eine Kombination aus beidem: Die Kinder schlüpfen in Rollen und lernen, sich auf der Bühne zu bewegen. Sie werden zu Drehbuchautoren, Regisseuren, Bühnenbildnern oder Schauspielern. Die damit verbundenen Erfolgserlebnisse stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl und das Selbstvertrauen. Es geht darum, gemeinsam und spielerisch zu lernen, von der Planung bis zur abschließenden Aufführung im Theater schwere reiter auf dem Tanz- und Theaterfestival „Rampenlichter“ vor den Sommerferien.

Vier Projekte sind Bestandteil dieses Angebots: Tanz, Theater, Film und Trommeln. Alle finden wöchentlich in der Mittelschule an der Gardinistraße in München-Großhadern statt.

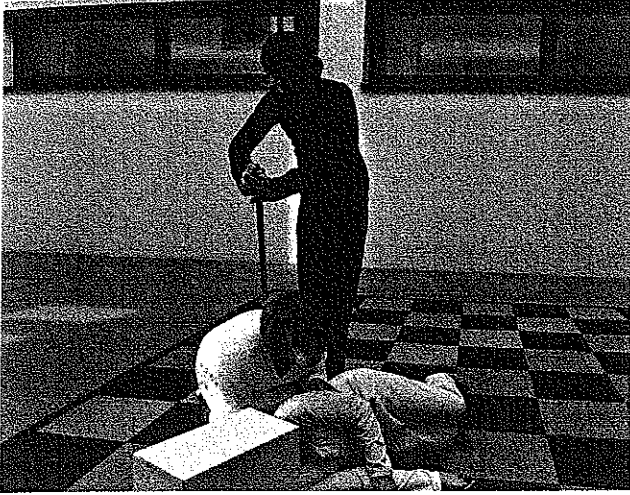


Die Kosten je Projekt belaufen sich auf 4.978 Euro.

16

Kultur

Tanz, Theater und Musik



Kulturpädagoginnen und KünstlerInnen der Sparten Tanz, Theater und Musik entwickeln gemeinsam mit den Jugendlichen der 5. und 8. Ganztagsklassen der Mittelschule an der Gardinistraße zwei spartenübergreifende Aufführungen. Die Inszenierungen sind Ausdruck neuer Lernkulturen in- und außerhalb vom Regelunterricht. Texte, Szenen, Tanzchoreografien und Musikstücke entstehen aus den Erfahrungs- und Ideenwelten der beteiligten Kinder und Jugendlichen. Die Proben und Improvisationen schöpfen aus ihren Wünschen, Vorstellungen und Ideen und nicht aus fertigen Textvorlagen oder Schrittfolgen.

Das Projekt findet wöchentlich 4-mal in der Mittelschule an der Gardinistraße in München-Großhadern statt.

**Die Kosten je Projekt liegen zwischen 2.200 Euro und 3.168 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

17

Kultur

Kunst



Wir malen, modellieren, fotografieren, experimentieren in diesem Kurs, entdecken viele Materialien. Das aktive Gestalten mit viel Freiheit und Phantasie steht im Vordergrund. Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit Hilfe der Kunst ihre eigene Sprache, ihren eigenen Ausdruck zu finden. Geboten werden die verschiedensten Materialien wie Ton, Gips, Holz, Leinwände, Farben und die Möglichkeit, diese auch in nicht gekannter Weise zu kombinieren und damit ganz eigene Kunst zu gestalten. „Kunst ist bunt“ schrieb eine Jugendliche auf ihr T-Shirt und genau das wollen wir den Kindern und Jugendlichen im Kunstkurs vermitteln.

Das Projekt findet wöchentlich 2-mal in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten je Projekt belaufen sich auf 3.718 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

Kultur

Musik



Ziel dieses musiktherapeutischen Kursangebotes ist es, den Selbstwert und die soziale Kompetenz der Schüler zu stärken sowie Spiele zur Affektregulierung anzubieten. Zu den musikalischen Angeboten zählen das Spielen von Instrumenten (Klavier, Gitarre etc.) sowie Trommeln, Singen, Rappen, die freie Improvisation und musikalische Spiele (Reaktions-, Dirigier-, Bewegungsspiele). In jeder Stunde gibt es eine kleine Aufführung. Die Schüler sollen sich in ihrer Individualität und als Teil der Gruppe erleben.

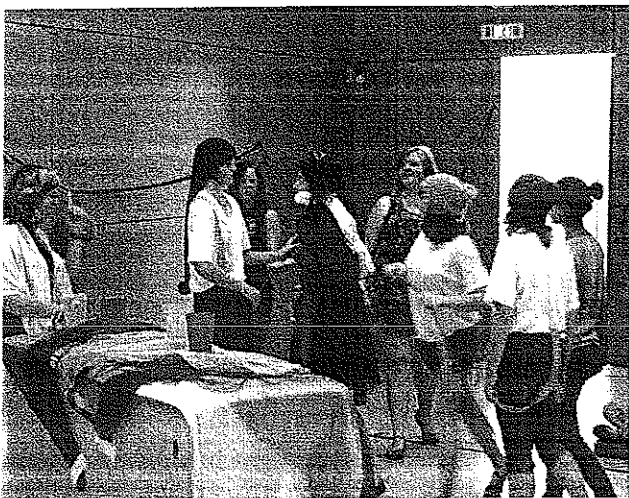
Das Projekt findet wöchentlich in der Seerosenschule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Poing statt.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.388 Euro.

19

Kultur

Theater



Im Theaterkurs lernen die Jugendlichen Stücke zu entwickeln, Choreographien zu erstellen und diese einzuüben. Sie bekommen dadurch die Möglichkeit, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und lernen in den Inszenierungen ihre eigene Körperlichkeit besser kennen. Viele Szenen werden durch Improvisation in ganz neuen Formen präsentiert. Dadurch haben die Schülerinnen und Schüler die Chance, ihre eigene Kreativität mit einzubringen. Die Inhalte der Stücke speisen sich aus den Alltagsthemen und -problemen der Jugendlichen; somit bietet der Theaterkurs einen Reflexionsraum und trägt zur Alltagsbewältigung bei.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing und in der Seerosenschule Sonderpädagogisches Förderzentrum in Poing statt.

Die Kosten je Projekt belaufen sich auf 3.388 Euro.

Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!

Kultur



Singen

„Wie können Kinder der visuellen und akustischen Überflutung des Alltags etwas entgegensetzen und den eigenen Grundton und Ausdruck finden?“

Auf sogenannten „Stimmreisen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler phantasievoll und intuitiv ihr individuelles Empfinden für Raum, inneren Klang und die eigene Stimme. Dem Projekt liegt der Gedanke zugrunde, dass Gesang etwas ganz Natürliches, mit dem Menschen Verbundenes ist. Die Freude am Singen und an der Musik soll entdeckt und umgesetzt werden.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.388 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

21

Kultur

CultureClouds

Die beiden spiel- und kulturpädagogischen Vereine Spielen in der Stadt und Kultur&Spielraum führen in Kooperation mit Gesellschaft macht Schule und sechs Münchner Ganztagschulen das Projekt **CultureClouds** – Kreative Formationen kultureller Ganztagsbildung durch.

CultureClouds sind Bildungssettings, in denen Einrichtungen der Jugendkulturarbeit, Schulen und weitere Partner aus Kunst, Kultur und anderen Bereichen mit Kindern und Jugendlichen an neuen Projektformationen gemeinsam gestalteter Ganztagsbildung mit kulturellem Schwerpunkt arbeiten. Sie gehen also weit über singuläre Kooperationen von kinder- und jugendkulturellen Einrichtungen mit einzelnen Schulen hinaus.

Das mit den **CultureClouds** Projekten gesetzte Ziel besteht darin, kulturpädagogische Methoden und Angebotsformen in der Ganztagsbildung langfristig und strukturell zu verankern,

um Kindern und Jugendlichen möglichst ideale Rahmenbedingungen für selbstbestimmte Lern- und Bildungsprozesse zu ermöglichen.

Handlungsleitend für **CultureClouds** ist die Ausrichtung der Projekte an den Motivationen, Kompetenzen und Zielsetzungen der beteiligten Personen sowie die Übertragung der Grundprinzipien kultureller Bildung (z.B. Subjekt-, Interessen- und Stärkenorientierung, Beteiligung, Selbstwirksamkeit und künstlerische Erfahrung) auf die gemeinsamen Projekt- und Kooperationsprozesse.

Gesellschaft macht Schule unterstützt das Projekt in den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015 mit 16.000 Euro jährlich.

Weitere Informationen: www.cultureclouds.net

Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!

Sport

Team & Sport



Sport, Bewegung und Kompetenzen – dies sind die Schlüsselbegriffe, um die es in diesem Projekt geht. Die Kursleiter schaffen ein Angebot, das auf den Wünschen und Interessen der Schülerinnen und Schüler aufbaut. Die Jugendlichen erfahren, sich für Neues öffnen zu können, weil es möglich ist, unbekannte Wege in geschütztem Rahmen auszuprobieren. Dabei spielt der Spaß an der Sache eine wichtige Rolle. Die Erlebnisse werden mit den einzelnen Schülerinnen und Schülern besprochen und in regelmäßigen Abständen in der Gruppe reflektiert und diskutiert.

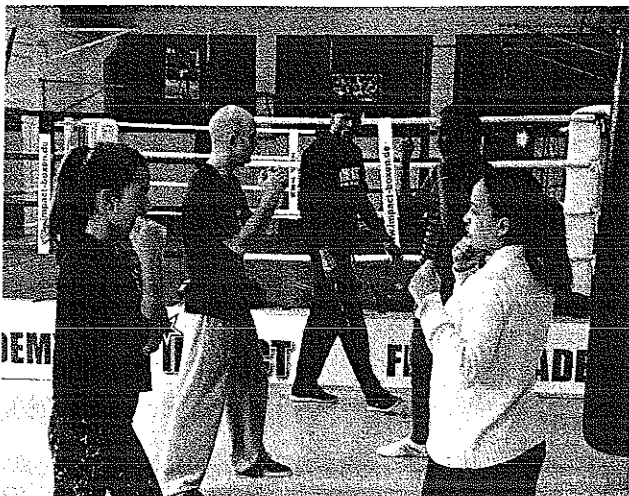
Das Projekt findet wöchentlich 2-mal in der Grundschule an der St.-Martin-Straße in München-Obergiesing und wöchentlich 3-mal in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten je Projekt liegen zwischen 4.285 Euro und 7.453 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

24

Sport

Boxen



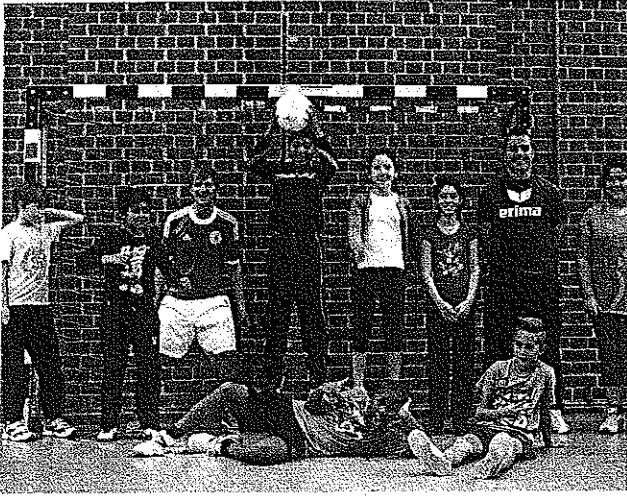
Boxen ist ein gefragter Kurs unter den Jugendlichen, der über unseren Kooperationspartner IMPACT Sport & Fight Academy in Giesing durchgeführt wird. In erster Linie bekommen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in gewissem Rahmen ihren Aggressionen und ihrem Unmut Luft zu verschaffen. Durch professionelle Anleitung lernen die Kinder, sich diszipliniert zu verhalten und dem anderen gegenüber Wertschätzung aufzubringen. Gleichzeitig kommen sie zu regelmäßigen Sport- und Bewegungseinheiten.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 3.388 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

25

Gemeinsam Fußball gestalten

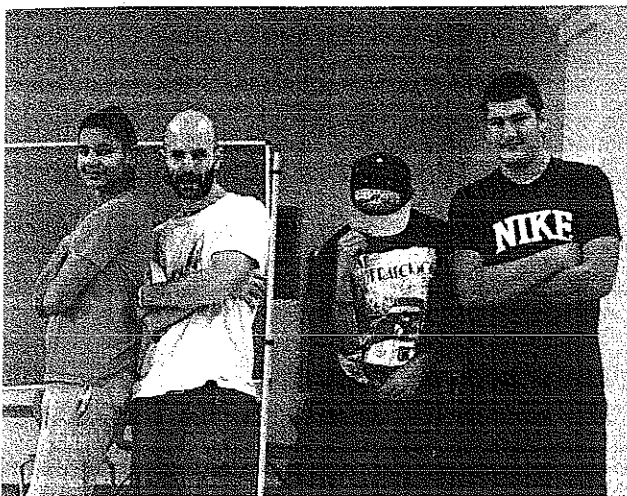


SchülerInnen der fünften Jahrgangsstufe an Mittelschulen finden sich am Rande der Bildungsgesellschaft wieder. Die SchülerInnen sind sich dessen bewusst, viele haben mit Frustrationen, Wut- und Ohnmachtsgefühlen zu kämpfen. „Zusammen Fußball gestalten“ verfolgt das Ziel, diese Gefühle aufzufangen und umzuleiten. Die Stärkung der Sozialkompetenz sowie der Persönlichkeit der einzelnen SchülerInnen stehen im Vordergrund, als Medium wird das gemeinsam gestaltete Fußballspielen eingesetzt. Jeder Schülerin und jedem Schüler wird die Möglichkeit eröffnet, sich mit individuellen Stärken in das Projektgeschehen einzubringen. Das Projekt findet seinen Abschluss zum Schuljahresende mit einer von den SchülerInnen gemeinsam organisierten und durchgeführten Abschlussveranstaltung.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Gardinistraße in München-Großhadern statt.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 8.326 Euro.

HipHop



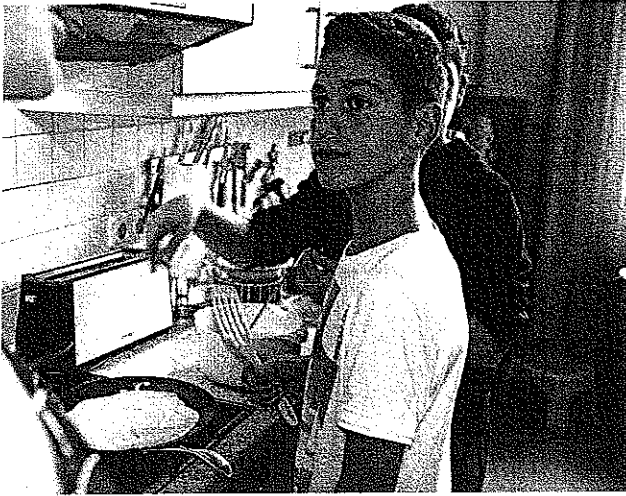
Die Kinder und Jugendlichen erlernen die grundlegenden HipHop-Tanzschritte. Auch Schülerinnen und Schüler, die sich nicht gerne bewegen, bekommen durch das Projekt Spaß an Tanz und Koordination. Beim Einstudieren von Schrittfolgen müssen sie sich konzentrieren, auf die Mittänzer achten und sich gegenseitig respektieren. Am Ende des Kurses steht eine gemeinsame Aufführung.

Das Projekt findet wöchentlich 2-mal in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

Die Kosten je Projekt belaufen sich auf 3.388 Euro.

Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!

Ernährung



Kochen und Backen

Sie wissen nicht, wie Zucchini aussehen, dass Kartoffelbrei nicht nur aus Tüten kommt und wie ein selbst gebackener Kuchen schmeckt.

In diesem Kurs erfahren Mädchen und Jungen, was gesunde Ernährung bedeutet. Sie lernen, wie viel Freude es macht, ein gemeinsames Essen zuzubereiten und es zusammen mit anderen zu genießen.

Das Projekt findet wöchentlich 2-mal in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

Die Kosten je Projekt belaufen sich auf 3.718 Euro.

28

Sprache



Leseförderung

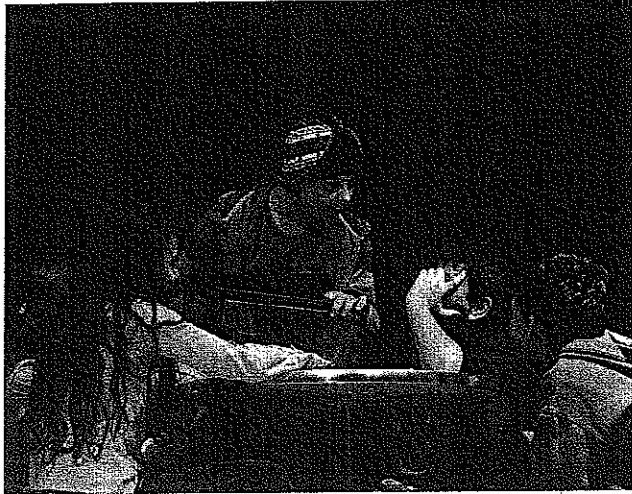
Ein frühzeitig einsetzendes Angebot für Schülerinnen und Schüler kann die Lesemotivation wecken und eine bessere Voraussetzung zur Aneignung von Texten schaffen. Die Fähigkeit, Texte zu verstehen, zu nutzen und über sie zu reflektieren ermöglicht, eigene Ziele zu erreichen, eigenes Wissen und Potenzial weiterzuentwickeln und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Die Leseförderung trägt unmittelbar zum Aufbau und zur Sicherung schulischer Erfolge bei.

Das Projekt umfasst wöchentlich 10 Schulstunden in der Mittelschule an der Simmernstraße in München Schwabing-Freimann.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 5.900 Euro.

29

Sprache



Schauspiel & Kreatives Schreibforum

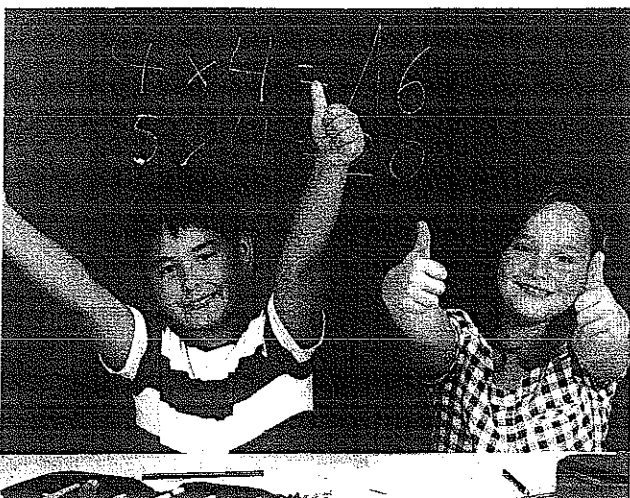
Das Projekt verbindet szenisches Schreiben mit Körpersprache, die in Form eines Films schauspielerisch umgesetzt wird. Dabei geht es stets um persönliche Themen der SchülerInnen und die Auseinandersetzung mit ihnen. Durch kreatives Schreiben einerseits werden Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten reduziert. Andererseits ist die nonverbale Kommunikation für das zwischenmenschliche Verständnis sehr wichtig. Daher verbindet das Projekt das „Kreative Schreiben“ mit den darstellenden Künsten. Sprachkompetenz ist hier der Schlüssel für Persönlichkeitsentfaltung. Bei der abschließenden Lesung und Filmvorführung vor Publikum erfahren die SchülerInnen Wertschätzung für ihre Ideen und ihre Arbeit.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Reichenaustraße in München-Aubing statt.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 4.176 Euro.

30

Sprache



© Picture-Factory - Fotolia.com

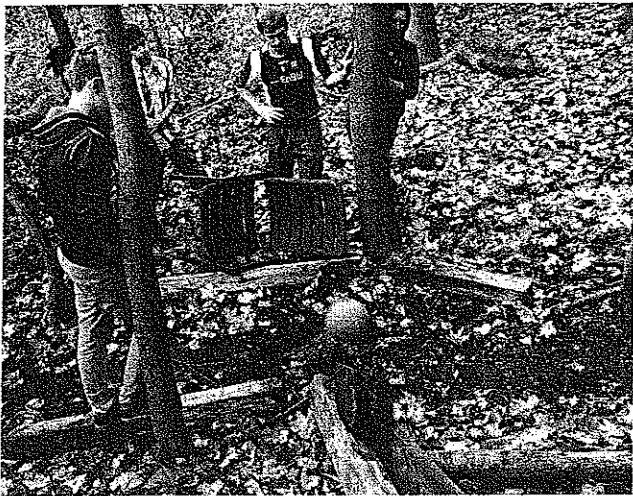
Förder-Intensiv-Kurs

Der Intensiv-Kurs Deutsch-Mathe fördert vor allem die sprachlichen Kompetenzen von Lernenden, deren Muttersprache eine andere als Deutsch ist. Es geht um die Schulung und Festigung sprachlicher Fähigkeiten in Bezug auf Ausdruck, Lesen und Wortverständnis sowie grundlegende mathematische Fertigkeiten. Durch eine vertiefte Betrachtung des mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauchs der deutschen Sprache wird der Schulstoff gefestigt. Das Ziel ist, den Kindern den Weg zu einem späteren erfolgreichen Schulabschluss zu ebnet und ihnen die gesellschaftliche Integration zu erleichtern.

Das Projekt findet wöchentlich in der Grundschule an der Kafkastraße in München-Perlach statt.

*Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 1.738 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!*

Natur und Umwelt



Erlebnispädagogik

„Was kann man eigentlich in der Natur alles machen?“ und „Wie kann ich mich auch ohne moderne Medien draußen beschäftigen?“ Diesen Fragen gehen die Schülerinnen und Schüler auf den Grund. Dabei bewegen wir uns im erweiterten Umfeld der Schule in Parks, an der Isar oder in kleinen Waldstücken. Die Jugendlichen erhalten Anregungen und kleine Aufgaben und lernen, sich mit der Natur auseinander zu setzen. Durch dieses Projekt kommen die SchülerInnen aus ihren „Kinderzimmern“ raus und verstärkt mit der Natur und ihrer Mitwelt in Kontakt.

Das Projekt findet wöchentlich in der Mittelschule an der Ichostraße in München-Giesing statt.

**Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf insgesamt 2.305 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

32

Natur und Umwelt



Forscherkurs

„Kann ein Ei ganz bleiben, wenn man es aus dem Fenster wirft? Was muss man tun, damit das funktioniert?“

Das Projekt von Science-Lab und Gesellschaft macht Schule weckt die Neugier der Kinder auf Fragen aus Natur, Technik und Umwelt. Das Projekt ergänzt den klassischen naturwissenschaftlichen Unterricht an der Schule und richtet sich nach dem Lehrplan. Dabei werden die naturwissenschaftlichen Inhalte in Form von leicht nachvollziehbaren Experimenten erklärt und anschaulich gemacht. Das Projekt wird in Kooperation mit Science-Lab e.V. durchgeführt.

Das Projekt findet wöchentlich 3-mal in der Mittelschule an der Reichenaustraße in München-Aubing statt.

**Die Kosten je Projekt liegen zwischen 4.312 Euro und 5.027 Euro.
Bitte unterstützen Sie das Projekt. Ob regelmäßig oder einmalig - jeder Euro zählt!**

33

Netzwerkprojekte

Gesellschaft macht Schule engagiert sich vor Ort in den Schulen UND lernt aus den dort gemachten Erfahrungen, um sie dann in unsere Netzwerkprojekte – das sind verschiedene Netzwerke, Bündnisse und Kampagnen – einzuspeisen. Dabei zielen wir darauf ab, den Austausch mit anderen Bildungsgestaltern aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft zu stärken, die vielfältigen Ressourcen zu bündeln und mehr Partizipation zu ermöglichen. So wollen wir unsere Idee einer integrierten und strukturierten Bildungslandschaft erreichen, in der schulische und außerschulische Akteure sich für eine ganzheitliche Bildung für ALLE Kinder und Jugendliche einsetzen.

NETZWERK GEBUNDENER GANZTAG IN MÜNCHEN

Netzwerk Gebundener Ganzttag

Die meisten Kursangebote von Gesellschaft macht Schule sind an Schulen mit Ganztagsklassen angesiedelt. Daher gründeten wir 2009 gemeinsam mit Spielen in der Stadt e.V. das „Netzwerk Gebundener Ganzttag“. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss von zahlreichen Schulen, außerschulischen Institutionen und Einzelpersonen, die sich im Ganzttag engagieren. Das sich 4 bis 6 Mal im Jahr treffende Netzwerk informiert und befördert den Austausch der Ganzttagsakteure aus der Praxis und erarbeitet Konzepte, Modelle und Rahmenbedingungen, die für eine qualitativ hochwertige Ganztagsbildung notwendig sind. Außerdem stellt sich das Netzwerk als Kompetenzpool für „Ganztags-Anfänger“ zur Verfügung und agiert als Sprachrohr für die Anliegen der Ganztagsakteure gegenüber der Politik und Verwaltung. In Kürze wird das Netzwerk auch mit einer Online-Plattform vertreten sein, um die Informationen allen Interessierten einfacher und schneller zugänglich zu machen.

40



CultureClouds

CultureClouds – Kreative Formationen kultureller Ganztagsbildung

Gesellschaft macht Schule unterstützt das Projekt „CultureClouds – Kreative Formationen kultureller Ganztagsbildung“, das von den Vereinen Spielen in der Stadt e.V. und Kultur & Spielraum e.V. in Kooperation mit Münchner Schulen und anderen Bildungsakteuren im Bereich Ganztagsbildung durchgeführt wird. Culture Clouds verfolgt das Ziel, neue Methoden und verschiedene Angebote kultureller Bildung langfristig und strukturell zu verankern, Orte und Institutionen übergreifend. Kindern und Jugendlichen sollen damit ideale Rahmenbedingungen für selbstbestimmte Lern- und Bildungsprozesse ermöglicht werden.

Weitere Informationen: www.cultureclouds.net



Forum Bildungspolitik in Bayern

Forum Bildungspolitik in Bayern

Gesellschaft macht Schule ist eines von insgesamt 46 Mitgliedern im Forum Bildungspolitik in Bayern. Das Forum ist ein institutionalisierter Zusammenschluss von Einzelorganisationen, die sich der bestmöglichen Bildung und Erziehung junger Menschen verpflichtet sehen. Der Austausch über gemeinsame Fragen und Anliegen unterschiedlicher Perspektiven und Auffassungen steht im Mittelpunkt. Gesellschaft macht Schule schätzt an dem Forum, dass die 46 Mitglieder nicht in Konkurrenz zu den Aktivitäten der einzelnen Organisationen treten, sondern Gemeinsamkeiten politisch bündeln. Das Forum Bildungspolitik fragt nicht danach, welche programmatischen Unterschiede trennen, sondern welche Ziele verbinden. Gemeinsame Forderungen und Empfehlungen richtet das Forum Bildungspolitik an Parteien, den Bayerischen Landtag, die Bayerische Staatsregierung und die Verwaltung.

Weitere Informationen: www.forum-bildungspolitik.de

Netzwerk Archiv der Zukunft (AdZ)

Gesellschaft macht Schule ist Mitglied im Archiv der Zukunft (AdZ). Das AdZ ist ein offenes Netzwerk und bietet eine Plattform für alle an Bildung Interessierten: Einzelpersonen, Initiativen, Schulen, Vereine in der Stadt und auf dem Land. Das Netzwerk sammelt und verbreitet Bilder des Gelingens rund um das Thema Lernen. Es versteht Lernen als Vorfreude auf sich selbst und möchte Erreger dieser ansteckenden Gesundheit verbreiten. Gesellschaft macht Schule ist Mitglied beim Archiv der Zukunft, weil hier unsere Meinung vertreten wird, dass die Mängel im Bildungssystem nicht allein durch staatliches Handeln behoben werden können. Gemeinsam sind wir überzeugt, dass in den Schulen und anderen Bildungseinrichtungen ein Übergang von einer bürokratisch geführten und hierarchisch strukturierten zu einer sich stärker selbst organisierenden, lernenden Organisation im Gange ist.

Weitere Informationen: www.adz-netzwerk.de

Münchner Serviceagentur für Ganztagsbildung (MSAG)

Gesellschaft macht Schule ist Partner der Münchner Serviceagentur für Ganztagsbildung des Referates für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München. Die Serviceagentur hat die Aufgabe, pädagogische Einrichtungen wie Tagesheime, Horte, Grundschulen, Förderschulen und weiterführende Schulen, in der Landeshauptstadt München auf dem Weg zur Ganztagsbildung zu unterstützen und zu beraten. Gesellschaft macht Schule bringt sich in den Diskussionsrunden und Veranstaltungen sowie ihren Vorbereitungen als erfahrener Ganztagspartner aus der Praxis ein, der die Probleme und Schwierigkeiten vor Ort kennt.

Weitere Informationen: www.ganzttag-muenchen.de

42



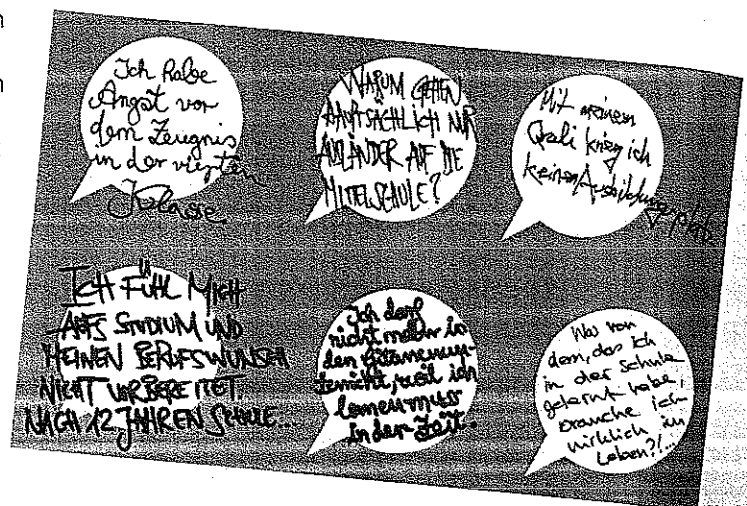
Sprachrohr für Bildungsgerechtigkeit

Viel Zustimmung für die Kampagnen Bildungsflash und WIR SIND VIELE.

Was Gesellschaft macht Schule seit Jahren in der täglichen Arbeit an Münchner Brennpunktschulen erfährt und in vielen Projekten bekämpft, sollte im Wahljahr 2013 in eine breitere Öffentlichkeit getragen werden. Ziel: Die Defizite in unserem Schulsystem – das noch weit davon entfernt ist, ALLEN Kindern gleiche Chancen zu geben in Medien und an Politik zu kommunizieren.

Mit den beiden Kampagnen Bildungsflash und WIR SIND VIELE. hat Gesellschaft macht Schule viel öffentliche Aufmerksamkeit für eine bessere und gerechtere Bildung gewonnen. Dabei hat sich gezeigt, dass das Credo von Gesellschaft macht Schule – Wir brauchen mehr zivilgesellschaftliche Verantwortung für Bildung! – aufgeht. Eine Vielzahl von Partnern und Unterstützern gehört mittlerweile zu Bildungsflash.

Und WIR SIND VIELE. hat sich mit zehntausenden von Klicks auf Youtube und einer lebhaften Facebook-Präsenz als Sprachrohr unzufriedener Schüler etabliert und wird auf einer eigenen Webseite weiterentwickelt.



www.bildungsflash.de - Gib Bildung deine Stimme!

Ganzheitliche Bildung, Chancengerechtigkeit, mehr Eigenverantwortung für die Schulen: Das sind nur einige der Forderungen, für die Bildungsflash in Wahljahr 2013 mit Veranstaltungen, Pressearbeit und einer Internetplattform die Öffentlichkeit mobilisierte. Gemeinsam mit dem Forum Bildungspolitik in Bayern, das 46 wichtige und mitgliederstarke Bildungsorganisationen vertritt, sowie weiteren Partnern wie der Hochschule für Fernsehen und Film (HFF), der Agentur FREUnDE, dem Kinderschutzbund Bayern oder dem Diakonischen Werk Bayern und vielen mehr, setzte sich Bildungsflash dafür ein, die Landtagswahlen 2013 zu Bildungswahlen zu machen. Dem Aufruf der Kampagne „Gib Bildung deine Stimme!“ folgten Unterstützer aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft und engagierte Bürger, Schüler, Lehrer, Eltern – sowie rund 35.000 anonyme Stimmen, die mit einem Klick auf www.bildungsflash.de ihre Zustimmung zu besserer und gerechterer Bildung in Bayern gaben. Diese breite Zustimmung und die große Unterstützung aus der Mitte der Gesellschaft zeigt, dass in Zukunft immer mehr

das Thema „Bildung“ als gesamtgesellschaftliche Aufgabe begriffen werden muss – über alle parteipolitischen Grenzen hinweg. Bildungsflash und Gesellschaft macht Schule“ als Initiator werden sich weiter dafür einsetzen. Bildung braucht die Bündelung aller Kräfte in unserer Gesellschaft!



46

WIR SIND VIELE. - Schülerprotest in eigener Sache

Als eigenständige Partizipationskampagne von SchülerInnen entstand in Kooperation mit der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF) mit dem Fachbereich Werbung in einem Studienprojekt die Jugendkampagne „WIR SIND VIELE.“. Filmprojekt und Facebook-Seite wurden für SchülerInnen aller Schularten zu einer Plattform, sich in eigener Sache zu beteiligen und in eigener Sprache zu artikulieren. Im Mittelpunkt der Initiative stehen und standen die Interessen der SchülerInnen, die in der Öffentlichkeit und vor allem von der Politik viel zu selten wahrgenommen werden, so die Erfahrung der Beteiligten. In enger Zusammenarbeit mit der StadtschülerInnenvertretung (SSV) wurde am 24. Juli 2013 ein Schülerprotest initiiert, der viel Aufmerksamkeit erregte. Zuvor waren unter anderem mehrfach Politikergespräche organisiert worden, um Schülern eine eigene Diskussionsplattform zu geben.

Angesichts der großen Präsenz, die WIR SIND VIELE. dadurch erreichte, wurde das Konzept weiter ausgebaut. Es zeigt sich dabei, dass bei vielen Jugendlichen das Bedürfnis

besteht, selbst aktiv an ihren Schulen etwas zu verändern. Viele von ihnen wissen jedoch nicht, wie. Dazu wurde eine Webseite entwickelt (www.wirsindviele.org), die Jugendliche in ganz Deutschland dazu motivieren soll, ihre Kritik an ihren Schulen und / oder an der Bildungspolitik zu äußern und auf der WIR SIND VIELE. facebook-Seite zu hinterlassen. Die Initiative will dadurch zeigen, dass auch kleine Veränderungen einen wichtigen ersten Schritt bedeuten. WIR SIND VIELE. soll als Megafon begriffen werden – ein Werkzeug, das Schülerinnen und Schüler bestärkt, sich zu äußern und zu partizipieren.



WIR SIND VIELE.